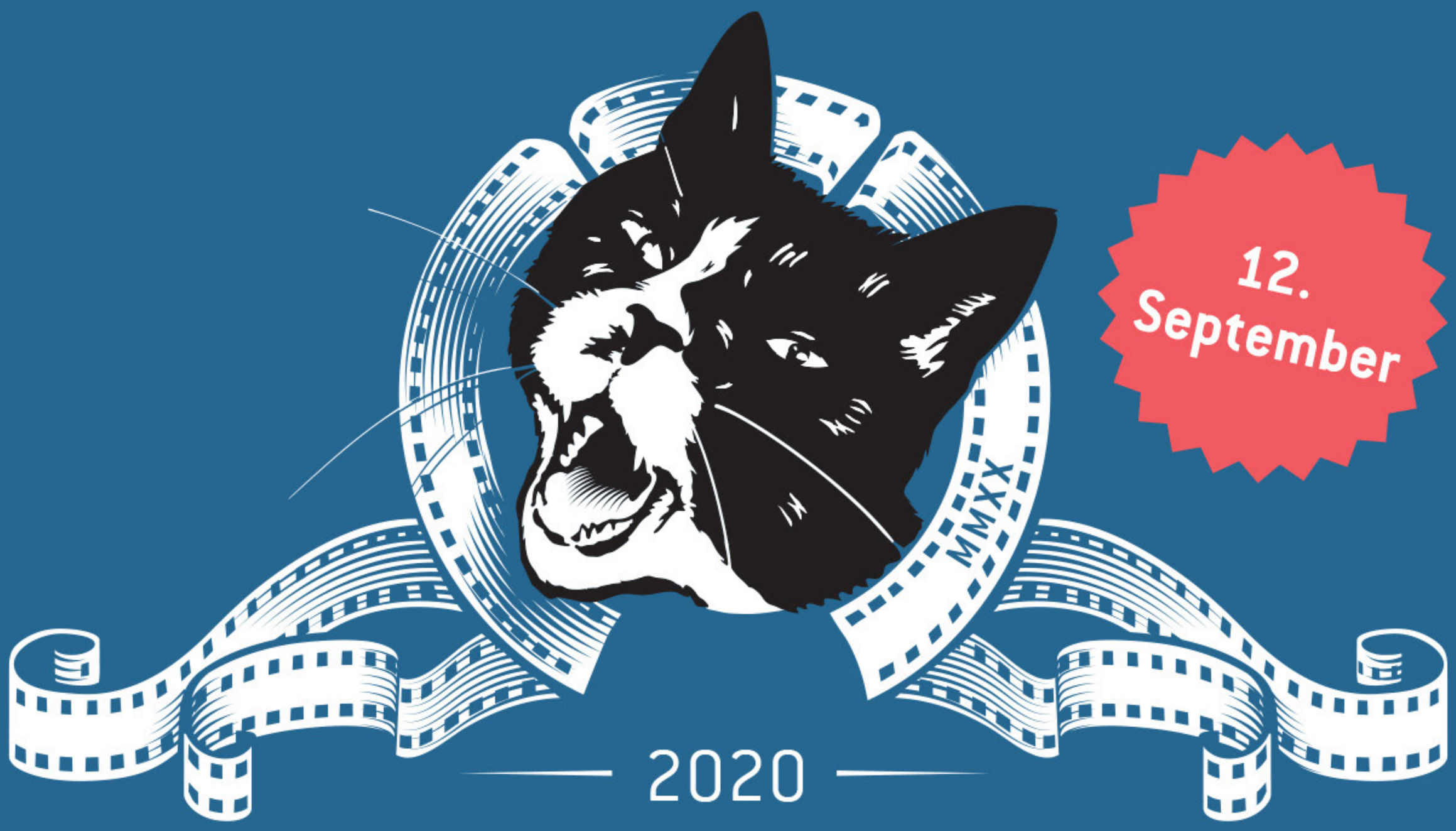
k. Internationale Kurzfilmtage Winterthur



KURZFILMNACHT
SCHAFFHAUSEN

Samstag, 12. September
Kiwi Scala ab 20.15

www.kurzfilmnacht.ch

KULTUR RAUM.SH
Kanton und Stadt Schaffhausen
Kulturförderung

SCHAFFHAUSER PREMIERE 20.15

Exklusive Vorpremiere mit Gästen!

Als besonderen Einstieg in die Kurzfilmnacht präsentieren wir einen neuen Kurzfilm aus der Region Schaffhausen als Vorpremiere, in Anwesenheit der Filmemacherinnen und -macher und ihrer Crew.

Erfahre mehr ab dem 20. August 2020 und entdecke die Vorpremiere in Deiner Stadt auf unseren Social Media-Plattformen und unserer Website!

kurzfilmnachttour

@kurzfilmnacht

@kurzfilmnacht

www.kurzfilmnacht.ch

SWISS SHORTS

Neue Kurzfilme aus der Schweiz

20.15

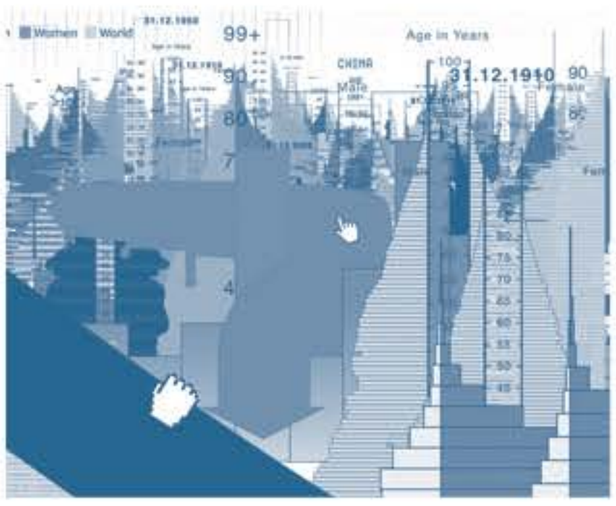
Dauer: 66 Minuten

Wie jedes Jahr zeigen wir in der Kurzfilmnacht Highlights der Schweizer Filmszene: Fiction, Dokumentation, Animation. Schräg, überraschend, berührend, aufwühlend: Ganz grosses – kurzes – Kino.

NACHTS SIND ALLE KATZEN GRAU

Lasse Linder, Schweiz 2019, Doc, 18' (D)

Christian lebt mit seinen beiden Katzen Marmelade und Katjuscha zusammen. Da er Vater werden möchte, lässt er seine geliebte Marmelade von einem exklusiven Kater im Ausland befruchten.



AVERAGE HAPPINESS

Maja Gehrig, Schweiz 2019, Ani/Exp, 7' (ohne Dialog)

Was mit der nüchternen PowerPoint-Präsentation einer Datenerhebung über die Zufriedenheit in Europa beginnt, entwickelt sich zu einer wahrhaft sinnlichen Reise. Diagramme brechen aus ihren x- und y-Achsen aus. Farbenprächtige Säulen, Kreise und Linien werden zu Akteuren in Infografik-Landschaften und steigern sich immer mehr hoch.

ZÉNITH

Camille Tomatala, Schweiz 2019, Fic, 21' (F/d)

Die 14-jährige Lucie kommt für ungewisse Zeit ins Kinderheim. Dort begegnet ihr der verträumte und kluge 19-jährige Yannis, der sich während den Sommerferien um den Garten kümmert. Erste Sehnsüchte und grosse Hoffnungen erwachen und Lucies Kindheit neigt sich im Licht des Sommers dem Ende zu.

22:47 LINIE 34

Michael Karrer, Schweiz 2019, Fic, 10' (CHd/d)

Es ist 22:47 Uhr in einem Bus irgendwo in einer Stadt. Ein paar Jugendliche hören Musik und reden laut durcheinander. Die anderen Passagiere schauen gelangweilt aus dem Fenster oder auf ihr Handy. Ein angetrunkener Mann steigt ein und gesellt sich zu den Jugendlichen; die Stimmung beginnt zu kippen...

WARUM SCHNECKEN KEINE BEINE HABEN

Aline Höchli, Schweiz 2019, Ani, 10' (ohne Dialog)

Bunt, groovy und leichtfüssig kommt sie zunächst daher, Aline Höchlis Zeichenanimation. Schnecken gehen ins Büro. Die kreativen, geselligen, aber langsamen Arbeitskollegen werden in der bienenei-frigen Arbeitswelt toleriert. Doch ein Knick in der Kapitalkurve verlangt rigorose Massnahmen. Am Ende stimmt die Work-Life-Balance wieder, allerdings mit überraschender Verteilung.

CARTE BLANCHE

Locarno Film Festival

22.15

Dauer: 62 Minuten

Mit diesem Programm feiern wir den 30. Geburtstag des Wettbewerbs *Pardi di domani* des Locarno Film Festivals. Diese vier Filme – von gestern und heute, gewagt und poetisch – wurden von vier Filmemachern und Filmemacherinnen gemacht, die mit Vitalität das Pulsieren der heutigen Welt einfangen.

HOMAGE BY ASSASSINATION

Elia Suleiman, USA 1992, Doc, 28' (AR/d)

Die Nacht eines zurückgezogenen arabischen Filmemachers in seiner New Yorker Wohnung mitten im Golfkrieg. Elia Suleiman antwortet auf Revolte und Angst mit einer intimen und politischen Chronik, um Gefühle der Machtlosigkeit zu bekämpfen.

DES BRAS TROP COURTS

Marie-Eve Hildbrand, Schweiz 2005, Fic, 12' (F/d)

Zu Beginn ist es die Geschichte einer jungen Frau, die an nichts mehr glaubt, vor allem nicht an die Liebe. Am Ende ist es die Geschichte einer jungen Frau, die begreift, dass es in der Liebe nichts zu verstehen gibt.

CARNE

Camila Kater, Brasilien/Spanien 2019, Doc/Ani, 12' (PT/d)

Blau, blutig, rosa, halb durch oder ganz durch. In intimen und persönlichen Geschichten teilen fünf Frauen Erfahrungen mit ihren Körpern miteinander, von der Kindheit bis ins hohe Alter.

NOUS NE SERONS PLUS JAMAIS SEULS

Yann Gonzalez, Frankreich 2012, Fic, 10' (Ohne Dialog)

Eine Party in der Nacht. Junge Leute tanzen und verlieben sich, als wäre es das erste und das letzte Mal.

Ein Programm von:

Locarno Film Festival

www.locarnofestival.ch

KURZFILMNACHT SCHWEIZ 2020

Die Kurzfilmnacht tourt durch die Schweiz:

BASEL • kult.kino atelier, 4. September
ZÜRICH • Kino Kosmos, 4. September
CHUR • Kino Apollo, 11. September
WINTERTHUR • Kiwi Loge, 11. September
SCHAFFHAUSEN • Kiwi Scala, 12. September
BADEN-WETTINGEN • Kino Orient, 18. September
AARAU • Kino Schloss, 19. September
ST. GALLEN • Kinok – Cinema in der Lokremise, 25./26. September
USTER • qtopia kino+bar, 26. September
LUZERN • Bourbaki & stattkino, 2. Oktober
BERN • cineBubenberg & Cinématte, 9. Oktober
BIEL • Kino Rex, 17. Oktober

Romandie und Tessin: www.nuitducourt.ch

Publikumspreis

Jede ZuschauerIn der Kurzfilmnacht-Tour wird dazu aufgerufen, für den Lieblingsfilm zu stimmen. Aus den vier Programmen, die durch die 12 Städte der Deutschschweiz touren, wählt das Publikum ihren Favoriten, der Ende der Deutschschweiz-Tour bekanntgegeben wird.

K.a.o! k.

k.
Kurz **a**ber **o**ho!
24. Internationale Kurzfilmtage Winterthur
The Short Film Festival of Switzerland
3.–8. November 2020, kurzfilmtage.ch

TAKE ME TO THE MOON

23.30

Faszination Weltall

Dauer: 52 Minuten

Das Weltall fasziniert den Menschen schon lange. Vier Kurzfilme zeigen ihre ganz eigene Perspektive auf die Frage nach unserer Bedeutung in dieser unendlichen Weite: Welchen Einfluss kann ein einzelner Mann auf den Kosmos haben? Wie entwickelt sich eine Liebesgeschichte zweier Menschen auf dem Weg zum Mond? Welcher Ordnung folgen die seltsamen Wesen und Welten da draussen? Was verbirgt sich in der Nacht einer Mondfinsternis?

THE LONELY ORBIT

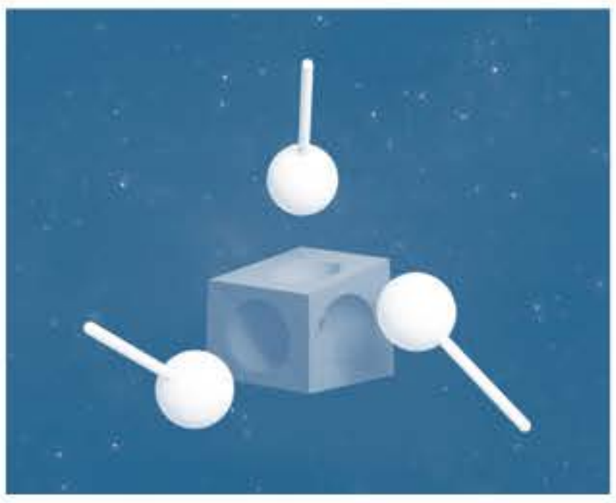
Benjamin Morard, Frederic Siegel
Schweiz 2019, Ani, 9' (ohne Dialog)

Angelangt in seinem Traumjob versucht der Satellitentechniker Dan seine Einsamkeit zu bewältigen, indem er durch Kurznachrichten in ständigem Kontakt mit seinen alten Freunden steht. Als er seine Aufgaben vernachlässigt, verlässt ein Satellit seinen Orbit...

LUNAR-ORBIT RENDEZVOUS

Mélanie Charbonneau, Kanada 2018, Fic, 15' (ohne Dialog)

Eine Tampon-Frau trifft einen Astronautenmann und sie beschliessen, gemeinsam zum Mond zu fliegen. Während Daniels Mission ist, die Asche seiner Mutter zu verstreuen, wünscht sich Claude die wundersame Rückkehr ihrer Menstruation. Eine ungewöhnliche Geschichte über den Weltraum und die Liebe.



SOLAR WALK

Réka Bucsi, Dänemark 2018, Ani/Fic, 21' (ohne Dialog)

Individuen und ihre Schöpfungen reisen durch Raum und Zeit. Die Bedeutung einer Handlung existiert nur aus individueller Perspektive und ist – vom Sonnensystem aus betrachtet – nie zwingend. Es gilt das Chaos als schön und kosmisch zu akzeptieren.

UNDER COVERS

Michaela Olsen, USA 2018, Ani, 7' (ohne Dialog)

Die Nacht einer Mondfinsternis enthüllt die süssen, schlüpfrig-lüsternen und gruseligen Geheimnisse einer Kleinstadt. Vom Psychopathen mit Pferdeschwanz über tolldreiste Nonnen bis hin zu allem dazwischen tröstet uns dieser Stop-Motion-Film mit der Erkenntnis: Absonderlichkeit ist relativ.

KATZFILM

Hoffnung ist die Sache mit dem Pelz

00.30

Dauer: 31 Minuten

Katzen haben nicht nur das Internet, sondern auch unsere Herzen erobert. Sie trotzen der Schwerkraft, ignorieren die Regeln des anständigen Verhaltens und machen die Welt zu ihrem eigenen besonderen Spielplatz. Und einfach so beschäftigen sie sich auf ihre ganz katzenhafte Art mit sozialkritischen und politischen Themen. Dieses Programm entstand in Zusammenarbeit mit Marija Milovanovic vom Cat Video Festival Vienna.

BOREDOM

Mauro Folci, Italien 2010, Exp, 4' (ohne Dialog)

Wie weit würdest du gehen, um einem Löwen nahe zu kommen. Eine Beobachtung eines riskanten Manövers mit Liebe zum Detail.

HYPERTRAIN

F. Bellotto, E. Kompis, Schweiz 2016, Ani, 3' (ohne Dialog)

Vini reist im Zug durch verschiedene Raum- und Zeitdimensionen und begegnet dabei sich selbst. #Katze

CAT CITY

Victoria Vincent, USA 2017, Ani, 3' (ohne Dialog)

Jede Katze erlebt den Drang sich frei und unabhängig zu fühlen. Cat City zeigt uns die negativen Aspekte der Unabhängigkeit.

MADAM BLACK

Ivan Barge, Neuseeland 2015, Fic, 11' (E/d)

Wenn ein Glamour-Fotograf das Haustier eines Kindes überfährt, wird er gezwungen, eine Geschichte über sein Verschwinden zu erfinden.

HENRI, LE CHAT NOIR 2

Will Braden, USA 2012, Fic, 2' (F/d)

Henri ist deprimiert. Seine Besitzer quälen ihn auf unmenschliche Weise. Wird es ihm gelingen zu entkommen?

MY BBY 8L3W

Neozoon, Frankreich/Deutschland 2014, Exp, 3' (E/d)

Die aus 30 Tracks bestehende Installation ist eine Collage über Frauen, die ihre Haustiere überenthusiastisch im Internet präsentieren.

GARNIER – REVENGE OF THE LOL CAT

Emile Sacré, Frankreich 2014, Ani, 3' (E/d)

Ein Musikvideo, das uns zeigt, dass auch Katzen ihre Grenzen haben und es nicht ertragen, sich konstant online exponieren zu lassen.

BOOTS & CATS

Henry Edmonds, Grossbritannien 2012, Ani, 2' (E)

Mach dich bereit für ein audiovisuelles, rhythmisches Gedicht – mit Katzen, Stiefel, Bienen und Rindfleisch.

KURZFILMNACHT SCHAFFHAUSEN

Samstag, 12. September 2020
Kiwi Scala ab 20.15 Uhr

Bachstrasse 14

Vorverkauf ab 10. August

Durchgehender Barbetrieb mit Snacks

Vorverkauf ab 10. August in allen Kiwi Kinos oder unter www.kiwikinos.ch.

Keine Reservation und kein Umtausch möglich.

Ticket (ganze Nacht): CHF 30.-

Programm

20.15 PREMIERE & SWISS SHORTS
22.15 CARTE BLANCHE
23.30 TAKE ME TO THE MOON
00.30 KATZFILM

Programm: Lynn Gerlach
Organisation: Alexandra Götz

Danke an unsere Sponsoren & Partner:
Kulturförderung Stadt und Kanton Schaffhausen
Sylvie Okle & Christian Mathys (Kiwi Kinos AG) / Irmgard Walthert & Thomas Gassmann (Trailer) / Rolf Lang & Dominique Gasche (REDSPACE AG, DCP Sponsoring Trailer) / Bruno Quiblier, Roméo Andreani (Base-Court) / Simone Jenni (Kurzfilmnacht-Tour Romandie) und allen Filmemacherinnen und Filmemachern sowie den Produzentinnen und Produzenten des Programms.

KIWI REDSPACE

Ein Projekt von Internationale Kurzfilmtage Winterthur